

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0439/2012
Auskunft erteilt:	Herr Schulte
Ruf:	492 66 54
E-Mail:	Schulte@stadt-muenster.de
Datum:	22.05.2012

Betrifft

Straßenumbau Aegidiistraße, Rothenburg, Johannisstraße, Pferdegasse, Domplatz im Bereich des Landesmuseums
- Baubeschluss -

Beratungsfolge

14.06.2012	Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft	Vorberatung
19.06.2012	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
19.06.2012	Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen	Vorberatung
27.06.2012	Hauptausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die Straßen Aegidiistraße, Rothenburg, Johannisstraße, Pferdegasse und Domplatz werden auf der Grundlage der Ausführungspläne des Tiefbauamtes Reg.-Nr. 10292 Blatt 1-2 (2) vom 31.05.2012 ausgebaut.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Ausbaukosten werden auf ca. 745.000,-- € geschätzt.

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen- und Anlagen			
Investitionsmaßnahme	4179	Johannisstraße / Rothenburg			
Auszahlungen	08	Für Baumaßnahmen	2013	745.000,--	
Einzahlungen	01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2013	30.000,--	Landeszuwendung
Summe aller Auszahlungen/Saldo				715.000,--	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2012 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt: Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2013 bzw. der mittelfristigen Ergebnis und Finanzplanung die Ermächtigungen bereitstellt.

Begründung:

Der Neubau des Landesmuseums soll im März / April 2014 eröffnet werden. Zur Eröffnung sollten auch die umliegenden Straßen um- bzw. wieder hergestellt sein. Um dieses Ziel zu erreichen, wird in der Verwaltung zur Zeit in Abstimmung mit dem LWL ein Bauablaufplan erarbeitet.

Der größte Teil der Arbeiten wird im Jahre 2013 erfolgen.

Hierbei müssen neben den Straßenbauarbeiten noch Arbeiten der Versorgungsträger (Stadtwerke, Telekom) und Kanalbauarbeiten und die Herstellung der Freiflächen des Landesmuseums Berücksichtigung finden. Die Kanalbauarbeiten sind mit der Vorlage Nr. V/2039/2011 im AUB vom 15.05.2012 beschlossen worden.

Die Verwaltung wird vor Baubeginn noch im Jahre 2012 die betroffenen Anlieger und die Öffentlichkeit über den geplanten Bauablauf informieren.

Auf der Grundlage der Planung zur Umgestaltung des Bereiches Landesmuseum / Aegidiimarkt, die der Hauptausschuss mit der Vorlage Nr. V/0122/2012 am 21.03.2012 beschlossen hat, hat das Tiefbauamt die Ausführungsplanung erstellt. Wegen des Umfangs und der Bedeutung des Ausbaus rund um das Landesmuseum liegt die Zuständigkeit beim Hauptausschuß (vgl. Vorlage V/0122/2012).

Beschreibung der Maßnahme

Im Einzelnen sind in den Straßenabschnitten nachfolgend aufgeführte Baumaßnahmen geplant.

Aegidiistraße:

Im Abschnitt von Hausnummer 64 bis zur Eckaustrundung der Einmündung Rothenburg, Aegidiistraße wird aus Unterhaltungsgründen die Asphaltdecke der Fahrbahn erneuert. Die Haltestelle Schützenstraße wird barrierefrei ausgebaut. Die Fahrbahn im Bereich der Haltestelle erhält einen neuen Oberbau.

Johannisstraße / Rothenburg:

Der Straßenzug wird von der Aa-Brücke bis zur fertig gestellten Natursteinpflaster-Fahrbahn in der Rothenburg einschließlich der südlichen Nebenanlagen und der Haltestellen komplett erneuert.

Die Fahrbahn zwischen Landesmuseum und Aegidiimarkt wird auf 9,50 reduziert und durch einen 2,25 m breiten niveaugleich gepflasterten Mittelstreifen gegliedert.

Die Bushaltestellen vor dem Aegidiimarkt werden neu geordnet: Für die Buslinien, die vom Domplatz kommen, bleibt die Haltestelle an der bisherigen Position. Für die Buslinien, die von der Universitätsstraße kommen, wird eine neue Halteposition unmittelbar westlich von der Einmündung der Pferdegasse gegenüber der Gegenhaltestelle eingerichtet. Die Haltestellen werden barrierefrei ausgebaut. Die v. g. Gegenhaltestelle bleibt in der Lage erhalten. Die Hochbordführung wird nur geringfügig verändert, damit die Busse die Haltestelle besser anfahren können. Die Nebenanlagen an der Johannisstraße von Pferdegasse bis Aa-Brücke auf der Nordseite werden nach dem Kanalbau im Bestand wieder hergestellt.

Die Einmündung der Pferdegasse in die Rothenburg wird dahingehend umgebaut, dass die Fahrbahn der Pferdegasse auf 6,50 m reduziert wird und so die Gehwegfläche vor der Fläche des Landes vergrößert wird.

Die Gehwegfläche und die Vorplatzfläche erhalten Natursteinkleinpflaster. Der Hochbordanschlag zur Fahrbahn beträgt 5 cm. Im Zuge der Rothenburg wird ein Fußgängerüberweg über die Aegidiistraße und ein weiterer Fußgängerüberweg über die Rothenburg östlich der Einmündung

Pferdegasse.

Pferdegasse:

Die Pferdegasse wird einschließlich Nebenanlagen komplett erneuert.

Die Fahrbahnbreite beträgt 6,50 m.

Der Hochbordanschlag beträgt 5 cm.

Die Nebenanlagen werden mit Gehwegplatten befestigt.

Domplatz

Die Hochbordführung im Einmündungsbereich Pferdegasse Domplatz wird geringfügig geändert.

In dem Bereich werden Fahrbahn und Nebenanlage zum Landesmuseum komplett erneuert.

Im weiteren wird der Domplatz nach den Kanalbauarbeiten bis östlich hinter Zufahrt Borromäum im Bestand wieder hergestellt.

Kosten und Refinanzierung

Die Kosten der Baumaßnahme belaufen sich auf insgesamt ca. 745.000,-- €.

Für den barrierefreien Ausbau der Haltestellen werden ca. 30.000,-- € Landeszuwendung erwartet.

Die Grundstückseigentümer werden für die Erneuerung der Beleuchtung der Johannisstraße und Rothenburg an beitragsfähigen Kosten in Höhe von ca. 25.000,-- € zu 65 % beteiligt.

Barrierefreiheit

Die Ausbaudetails zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen und der Fußgängerüberwege werden in der Verwaltung z. Zt. abgestimmt. Der LWL erarbeitet für den Neubau des Landesmuseums ebenfalls ein Konzept zur Barrierefreiheit.

Stadt und LWL werden die Konzepte abstimmen und das Ergebnis den entsprechenden Gremien vorstellen.

i. V.

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlagen: